

1. Anbieterinformationen

- **Name des Anbieters / Künstlers:** Fach-Team der Fürther Jugendkunstschule
- **Organisation / Institution (falls zutreffend):** Schule der Phantasie -Fürth/Franken
- **Adresse:** Gartenstraße 14 / 90762 Fürth
- **Telefon:** 0151-11200777
- **E-Mail:** leitung@schulederphantasie-fuerth.de
- **Website / Portfolio-Link:** www.schulederphantasie-fuerth.de
- **Koordinator-Kontakt:** Jutta Röckelein / mail@juttaroেকেlein.de / 0157 -72735871

2. Angebotsdetails

- **Titel des Angebots - Schuljahresprojekt:**

Glücksforschung: Glück sichtbar, fühlbar und erlebbar machen



Kurz-Beschreibung:

Das Projekt „Glück sichtbar, fühlbar und erlebbar machen“ entwickelt Glück und Wohlbefinden als zentrale Lebens- und Zukunftskompetenzen. Schüler*innen gestalten künstlerische Werke, die ausdrücken:

- **Wie sieht Glück aus?**
- **Wie fühlt sich Glück an?**
- **Wie hört sich Glück an?**
- **Wo entstehen Glücksorte?**

Mit Unterstützung mehrerer Künstler*innen entstehen **reale und virtuelle Glückswelten**, die dauerhaft in der Schule und/oder im Stadtteil sichtbar werden.

Das Projekt richtet sich an Schüler*innen aus Förderzentren und Grund- und Mittelschulen und stärkt Resilienz, Kreativität, Gemeinschaft und Selbstwirksamkeit.

Grundsätzlich gilt: Das jeweilige KURS-Modul und Thema umfasst dabei 4 - 6 Nachmittage von 2 Schulstunden – 2 x 45 Minuten. Hierzu besuchen die Schüler entsprechend unterschiedliche Fachdozenten aus dem Bereich Theater, Bildende Kunst und Medien.

Ein besonderes Highlight ist das **Glücksportal**, ein künstlerisch gestalteter Metallbogen, der mit individuellen Glücksanhängern der Schüler*innen gefüllt wird und im Rahmen der Freiluftgalerie Fürth präsentiert werden soll als Zeichen für Kreativität, Zusammenhalt und Hoffnung. Zusätzlich entstehen reale Ruhe- und Wohlfühlorte, Klanginstallationen und virtuelle 3D-Glücksräume.

- **Zielgruppe:**
 - Klassenstufe(n): ab 3. – 10. Klasse
 - Alter: 8 - 16 Jahre
 - **Gruppengröße:** ideal bis 10 / maximal 12, bei ganzer Klasse mit Unterstützung einer Lehrkraft
 - **Zeitraum / Dauer:** Ein Schulhalbjahr – 30 Termine
 - Startdatum: z.B. Oktober
 - Enddatum: z.B. Juli
 - Anzahl der Termine: 30 Termine - je Modul 6 Termine – insg. 5 Module
 - Dauer pro Termin: 90 Minuten / 2 UE
-

3. Methodik & Inhalte

- **Künstlerische Disziplin:** Malerei, Musik, bildende Kunst, Theater, Medienkunst
 - **Methodischer Ansatz:**
 - Projektorientiert / Workshop / fortlaufender Kurs
 - Kooperative Lernformen
 - Kreative Techniken
 - **Materialbedarf:**
 - Wird i.T. gestellt / i.T. muss die Schule die Materialien bereitstellen
-

4. Förderungsbereiche

- **Sprachkompetenz:**
 - Durch Reflexion, Präsentation, Wortschatzarbeit
 - **Soziale Kompetenzen:**
 - Teamarbeit, Konfliktlösung, Empathie
 - **Kulturelle Bildung:**
 - Bezug zu Diversität, kulturellem Austausch
 - **Individuelle Förderung:**
 - Differenzierung für verschiedene Lernniveaus
-

5. Organisatorisches

- **Kosten / Honorar:** 4500 € bei 5 Modulen
(Inklusive Künstlerhonorare / Kosten für Projektleitung und Dokumentation)
 - **Finanzierungsmöglichkeiten:** (z. B. Förderprogramme KUBIK, Startchancen-Budget, Spenden-Aufruf, Fördervereine der Schule selbst)
 - **Benötigte Räume / Ausstattung:** Kunst-Werkraum / Mal-Wasserbecken/ Strom /
 - **Barrierefreiheit:** Je nach Teilnehmerschaft von Vorteil
-

6. Evaluation & Nachhaltigkeit

- **Geplante Dokumentation:** Fotos, Videos, Ausstellung, Berichte
- **Evaluation:** (Feedbackbögen, Reflexionsrunden)

Anknüpfungspunkte für Anschlussprojekte: Warum das Projekt für unsere Schulen wichtig ist

- Viele Kinder erleben Unsicherheit → Glückskompetenz hilft bei Stress und Zukunftsangst.
- Das Projekt schafft **positive Orte, starke Identifikation** und **sichtbare Erfolge**.
- Es verbindet Kunst, Digitalisierung und emotional-soziales Lernen.
- Das Glücksportal wird ein dauerhaftes Symbol für Mut und Gemeinschaft. Hier angedacht in einer der kommenden FreiLuftGalerien, wie die FLG 6

Was konkret entsteht

- **großes Glücksportal** mit hunderten Schüleranhängern
- **reale Glücksorte** zum Ausruhen & Kraft tanken
- **Glücksbilder, Glücksgeschichten, Glücksskulpturen & Talismanobjekte**
- **digitale und AR-Glückswelten**
- **FreiLuftgalerie** – öffentliche Anerkennung der Kinder
- dokumentierte Glücksbilder als dauerhafte Ausstellungen

Warum es perfekt ins Startchancenprogramm passt

- stärkt Chancengerechtigkeit durch Resilienz & Selbstwirksamkeit
- fördert kreative Stärken und Teamfähigkeit
- schafft nachhaltige Schulentwicklung
- verbindet analoge, digitale und soziale Kompetenzen

Datenschutzhinweis / Einwilligung zur Bild- und Ergebnisverwendung

Die beteiligten Kollegen & Schulen erklären sich bereit Fotos, Videoaufnahmen, Dokumentationen und Kunst-Ergebnisse im Rahmen des Projekts mit der Jugendkunstschule Schule der Phantasie-Fürth/Franken e.V. zu teilen, die sie für die Veröffentlichung verwenden darf - insbesondere in Printmedien, auf Webseiten, in Social Media und in Presseberichten. Die Einwilligung erfolgt freiwillig, ist zeitlich unbefristet, kann jederzeit schriftlich (z. B. per E-Mail) widerrufen werden. Eine Nutzung bis zum Widerruf bleibt rechtmäßig

Unterschrift/Datum: